



Sozialdemokratische Partei Deutschlands • Fraktion Neuenkirchen

SPD- Fraktion · Pappelstraße 11 · 48485 Neuenkirchen

An den Rat der Gemeinde Neuenkirchen

z.Hd. Herrn Bürgermeister Brüning

Hauptstraße 16

48485 Neuenkirchen

Uwe Fischer

Pappelstraße 11

48485 Neuenkirchen

Tel. **05973-2794**

mobil: **0173 84 33 88 5**

e-Mail: uwe.fischer4@freenet.de

Neuenkirchen, 26.08.2021

Gemeindeweites Verkehrskonzept

Mit diesem Antrag setzt sich die SPD Neuenkirchen für die Erarbeitung eines gemeindeweiten Verkehrskonzeptes ein, dass es insbesondere ermöglichen soll, zusätzliche Verkehrsströme zu erfassen und sinnvoll zu lenken, Schulwege sicherer zu machen, den Radverkehr zu stärken und ein gemeindeweites Geschwindigkeitskonzept unter Berücksichtigung von Anwohneranregungen umzusetzen.

Bereits 2017 hatte die SPD ein Verkehrskonzept für den Offlumer See gefordert. Zum damaligen Zeitpunkt wurde darauf verwiesen, dass eine Variante dabei wäre, die Zufahrt vom Offlumer See zum Bereich „Zur Helle“ vom Haarweg abzubinden und eine direkte Zuwegung von der Wettringer Straße zu erstellen. Gegen eine solche Planung sprachen allerdings die Eigentumsverhältnisse. Diese sind nun aber geklärt.

Weiterhin werden derzeit mehrere große Bauvorhaben in Neuenkirchen geplant (z.B. Molkerei Naarmann, Bereich Lidl und K&K, ehemals Brennerei Niehues, der gesamte Bereich Mesumer Straße sowie Industriestraße und Umzug ALDI). Dazu gehört jeweils auch ein Verkehrsgutachten. Was fehlt ist jedoch eine Gesamtbetrachtung der verkehrlichen Auswirkungen. Was bedeutet es für die Verkehrsströme und die Straßeninfrastruktur? So positiv es ist, dass damit neue Arbeitsplätze entstehen und Brachflächen neu erschlossen werden, muss auch gefragt werden, welche Belastungen von den damit verbundenen LKW- und PKW-Bewegungen für die Bevölkerung ausgehen.

Um diese Fragen beantworten und gegensteuern zu können, bedarf es eines gemeindeweiten Verkehrskonzeptes, das aktuelle und künftige Verkehrsströme, d.h. unter Berücksichtigung anstehender Bauvorhaben, darstellen und Vorschläge zur künftigen Verkehrsplanung und -lenkung erarbeitet.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands • Fraktion
Neuenkirchen

Einen weiteren wichtigen Baustein eines solchen Gesamtkonzeptes sehen wir in einem gemeindeweiten Geschwindigkeitskonzeptes. Hier können die vielen aus der Bevölkerung eingegangenen Anregungen der letzten Jahre zu möglichen Geschwindigkeitsreduzierungen einfließen.

Das ein solches Konzept im Zuge einer verkehrsübergreifenden Betrachtung auch den zunehmend an Bedeutung gewinnenden Radverkehr einbeziehen muss, versteht sich von selbst. Ziel muss die Erarbeitung eines integrierten Radverkehrskonzeptes sein, das bisherige Ansätze neu denkt und zusammenführt.

Besonderes Augenmerk ist auf die Wege von und zu den gemeindlichen Schulen zu richten. Stark frequentierte und potenziell gefährliche Schulwege müssen identifiziert und zum Schutz der Schüler auf bauliche sowie verkehrslenkende Verbesserungs- und Sicherungsmaßnahmen geprüft werden.

Ein Verkehrskonzept das diese und weitere Bausteine enthält, soll in enger Abstimmung mit Bürgerschaft, Politik, Schulen, Kitas, übergeordneten Behörden erarbeitet werden.

Antrag:

„Der Rat der Gemeinde beschließt, kurzfristig ein gemeindeweites Verkehrskonzept, insbesondere mit den oben genannten Bausteinen sowie den genannten Akteuren, aufstellen zu lassen“.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Fischer

(Fraktionsvorsitzender)

